

Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Nr. 7

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen

16. Februar 2018

Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

Tagesordnung

für die 28. Sitzung des Rates der Stadt am 22. Februar 2018, 15.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

1	Bestellung eines Schriftführers	Drucksache Nr. 14-20/5305
2	Antrag der SPD-Fraktion gemäß § 7 der Geschäftsordnung - Resolution des Rates der Stadt gegen geplante Änderungen bei der Wohnraumförderung -	14-20/5393
3	Änderung der Geschäftskreise der Beigeordneten (Vorstände)	14-20/5362
4	Herausforderung Inklusion: Hier Aktionsplan Inklusion	14-20/5017
5	Erlass einer Ordnungsbehördlichen Verordnung nach § 6 Gesetz zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) - Sonntagsöffnung für 2018 -	14-20/5260
6	Landschafts-, Flächennutzungs- und Bebauungsplanverfahren	
6.1	Änderung und Ergänzung Nr. 26 des Landschaftsplanes der Stadt Gelsenkirchen vom 12.10.2000 für den Bereich "Planungsraum 3 - Scholven bis Beckhausen" im Teilbereich „Bergehalde Runenberg“ zwischen der Fläche des ehemaligen Bergwerks Hugo - der Schüngelbergstraße / der Horster Straße - der BAB A2 - der Runenbergstraße - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss -	14-20/5197
6.2	Änderung und Ergänzung Nr. 28 des Landschaftsplanes der Stadt Gelsenkirchen vom 12.10.2000 für den Bereich „Planungsraum 10 Heßler / Feldmark / Rotthausen“ im Teilbereich „westlich Lehrhovebruch“ zwischen der Grothusstraße - dem Lehrhovebruch - dem Schwarzbach - dem Rhein-Herne-Kanal - Aufstellungsbeschluss -	14-20/5196
6.3	Regionaler Flächennutzungsplan (RFNP) der Planungsgemeinschaft Städteregion Ruhr der Städte Bochum, Essen, Gelsenkirchen, Herne, Mülheim an der Ruhr und Oberhausen Einleitungs- und Erarbeitungsbeschluss für ein Änderungsverfahren in Gelsenkirchen	14-20/5226
6.4	Bebauungsplan Nr. 434 der Stadt Gelsenkirchen "August-Schmidt-Platz" zwischen Voßweg und Valentinstraße - Aufstellungsbeschluss -	14-20/5261
7	Stadterneuerung Hassel.Westerholt.Bertlich Fortführung der "Allee des Wandels" in Gelsenkirchen-Hassel	14-20/5223
8	Bestellung von Vertretern	
8.1	Benennung eines Ersatzmitgliedes im Aufsichtsrat bei der Stadtwerke Gelsenkirchen GmbH (SG)	14-20/5368
8.2	Ersatzwahl einer Delegierten für die Genossenschaftsversammlung der Emschergenossenschaft	14-20/5384
9	Ausschuss- und Beiratsangelegenheiten	

9.1	Benennung einer Vertretung im Interkommunalen Gebietsbeirat Hassel-Westerholt-Bertlich	14-20/5386
9.2	Umsetzung durch die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	14-20/5396
9.3	Umsetzungen durch die AfD-Ratsgruppe	14-20/5397
10	Mitteilungen und Anfragen	
10.1	Sondervermögen der ehemaligen Zusatzversorgungskasse	14-20/5286
10.2	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Mittel für den Integrationsrat / Gesellschaftliche Integration -	14-20/5307
10.3	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Verzahnung des Integrationsrates mit den politischen Gremien und dem Oberbürgermeister -	14-20/5308
10.4	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Rolle der Flohmärkte im Einzelhandel -	14-20/5357
10.5	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Juristische Beratung Markthalle -	14-20/5383
10.6	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - Private Investoren -	14-20/5415
10.7	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Akyol - ZOOM Erlebniswelt -	14-20/5416

B. Nichtöffentlicher Teil:

1	Beteiligung der GELSENWASSER AG an der Bodenmanagement Rhein-Herne GmbH	Drucksache Nr. 14-20/5347
2	Partnerschaft Deutschland Berater der öffentlichen Hand GmbH (PD)	14-20/5337
3	Abberufung einer Prüferin beim Referat Rechnungsprüfung gem. § 104 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)	14-20/5212
4	Bestellung eines Prüfers beim Referat Rechnungsprüfung gem. § 104 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW)	14-20/5216
5	Mitteilungen und Anfragen	

Gelsenkirchen, 9. Februar 2018

Frank Baranowski
Oberbürgermeister

Referat 10 (Personal und Organisation)

Bestellung zur Gleichstellungsbeauftragten

Gemäß § 15 des Landesgleichstellungsgesetzes NRW sowie § 5 Abs. 2 der Gemeindeordnung NRW habe ich mit Wirkung vom 01.03.2018 Frau Dagmar Eckart zur Gleichstellungsbeauftragten für die Stadtverwaltung Gelsenkirchen bestellt.

Gelsenkirchen, 31. Januar 2018

Frank Baranowski

Referat 20 (Stadtkämmerei und Finanzen)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Firma wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:
Bescheide vom

Die Bescheide können beim Referat 20 - Stadtkämmerei und Finanzen -, Bochumer Str. 4, 45879 Gelsenkirchen, Zimmer 402, vom Berechtigten in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 06. Februar 2018

I. A. Meyer

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 02. Februar 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Aktenzeichen:

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.09, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Februar 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheide vom

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Februar 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehende aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift:

Bescheid vom

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 05. Februar 2018

I. A. Kowallek

Referat 30 (Recht und Ordnung)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurden folgende Bescheide erlassen:

██████████
zuletzt bekannte Anschrift: ██████████
Bescheide vom ██████████

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 30 - Recht und Ordnung, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 07. Februar 2018

I. A. Kowallek

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- Name: [Stadt Gelsenkirchen / 63/4.1 Zentrale Vergabestelle](#)
Straße: [Goldbergstraße 12](#)
PLZ, Ort: [45894 Gelsenkirchen](#)
Telefon: [0209 / 169-4833](#)
Telefax: [0209 / 169-4821](#)
E-Mail: zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
URL: www.gelsenkirchen.de
- b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)
Vergabenummer [18-0026-00](#)
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
(Anforderung/Bereitstellung von Unterlagen siehe Buchstabe k)
Art der akzeptierten Angebote:
[- Postalischer Versand](#)
[Es können keine elektronischen Angebote abgegeben werden.](#)
- d) Art des Auftrags
- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistung durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung
- Hauptleistungsort
- Name: [Lessing Realschule / Turn- und Schwimmhalle](#)
Straße: [Grenzstraße 3](#)
PLZ, Ort: [45881 Gelsenkirchen](#)
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
[Metallbau- und Verglasungsarbeiten](#)

[Ausbau und Entsorgung von 63 Stück Kunststoff- /Aluminium- und Gussglasfensteranlagen](#)
[Lieferung und Montage von ca. 65 Stück bzw. 260 m² Aluminiumfenstern inkl. ca. 170 lfdm](#)
[Aluminiumfensterbänken](#)
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen
gefordert werden
- Erbringung von Planungsleistungen ☒ nein ☐ ja
- Zweck der baulichen Anlage
- Zweck der Bauleistung

- h) Aufteilung in Lose ☒ nein
ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen
[Mai 2018 - September 2018](#)

- j) Nebenangebote
☒ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☐ nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen

Die elektronischen Vergabeunterlagen können unter "Metropole Ruhr", <http://www.evergabe.nrw.de/VMPCenter/> unter Beachtung der dort genannten Nutzungsbedingungen heruntergeladen werden.

Schlussstermin für die Anforderung von Vergabeunterlagen oder Einsicht in die Vergabeunterlagen:

[06.03.2018 13:45 Uhr](#)

- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
[Eine Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform wird nicht angeboten.](#)

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
[Siehe a\)](#)

- p) Sprache, in der die Angebote verfasst werden können:
[Deutsch](#)

- q) Ablauf der Angebotsfrist [06.03.2018 13:45 Uhr](#)
Angebotseröffnung am [06.03.2018 13:45 Uhr](#)
Ort [Stadt Gelsenkirchen, Referat 63 - Bauordnung und Bauverwaltung, 63/4.1
Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 59, Goldbergstraße 12, 45894
Gelsenkirchen](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.](#)

- r) geforderte Sicherheiten

- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
[Gemäß VOB/B](#)

- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften



Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen.

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.

u) Nachweise zur Eignung

Bedingung an die Auftragsausführung:

Die Öffentliche Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Bei beabsichtigter Zuschlagserteilung sind folgende Verpflichtungserklärungen und Nachweise innerhalb von 5 Werktagen auf gesonderte Aufforderung vom Auftragnehmer und ggf. deren Nachunternehmer sowie Verleiher von Arbeitskräften gemäß dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG - NRW) vorzulegen.

Verpflichtungserklärung nach § 4 TVgG-NRW zu Tariftreue- und Mindestentlohnung

Verpflichtungserklärung nach § 8 TVgG - NRW zur Frauenförderung und Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Unbedenklichkeitsbescheinigung/en der tariflichen Sozialkasse und Sozialversicherung gem. §10 TVgG - NRW

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben. Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers ihre Eignung durch entsprechende Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) nachweisen.

Der Auftraggeber behält sich vor, bei Öffentlichen Ausschreibungen (gem. § 3 Abs. 1 VOB/A) die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Angaben sowie Referenzen, auch noch nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung innerhalb von 6 Kalendertagen anzufordern.

Sonstiger Nachweis:

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen. Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).



Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

v) Zuschlags-/Bindefrist

06.04.2018 23:59 Uhr

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name: Bezirksregierung Münster, Dezernat 34 - VOB-Stelle

Straße: Domplatz 36

PLZ, Ort: 48143 Münster

Zu Händen von: Frau Voigt

Telefon: 0251 / 411-1665

Telefax: 0251 / 411- 81665

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung):

Preis (100 %)

Fragen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist veröffentlicht. Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigefügte Umschlagaufkleber ist zu verwenden. Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch das Referat 65 - Hochbau und Liegenschaften.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDHYAFS



**Bürgerstiftung Leben in Hassel
Umbau und Erweiterung des Stadtteilzentrums Gelsenkirchen - Hassel**

**Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
Vergabenummer 0114 Außenanlagen**

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Faxnummer sowie E-Mail Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle):
Bürgerstiftung Leben in Hassel, Eppmannsweg 32, 45896 Gelsenkirchen,
E-Mail: mail@ursulaneubauer.de
Tel: 01715430256
- b) Gewähltes Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:
elektronische Angebote werden nicht zugelassen.
- d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Eppmannsweg 32, 45896 Gelsenkirchen,
- f) Art und Umfang der Leistung:
Die Leistungen umfassen den Einbau von Ausstattungsgegenständen, einschließlich Wiederherstellung bzw. Erweiterung der umgebenden Flächen, außerdem vegetationstechnische Arbeiten.
- Mastleuchten, 3 Stück
 - Pollerleuchten, 3 Stück
 - Wandleuchten, 4 Stück
 - Briefkastenanlage, 1 Stück
 - Fahrradabwehrbügel, 14 Stück
 - Abfallbehälter, 2 Stück
 - Pflanzkübel, 3 Stück mit zwischenliegenden Hockerbänken, 2 Stück
 - Spielgeräte kleiner Größe, 7 Stück
 - Baumverankerungen und Stammschutzanstrich, 20 Stück
 - Pflegeschnitt Althölzer, 7 Stück
 - Wiederherstellung / Erweiterung umgebender Flächen: vorwiegend Betonrechteckpflaster, in Kleinstflächen Klinker und Grauwackekleinsteinpflaster, einschließlich Einfassungen, sowie Rasen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:
Für die Hockerbänke ist eine Werkplanung gefordert.
- h) Falls die bauliche Anlage oder der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen:
keine Aufteilung in Lose
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistung beendet werden soll oder die Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistung begonnen werden muss:
Beginn der Ausführung: zwei Wochen nach Auftragsvergabe
Fertigstellung der Leistungen: Juli 2018 (Pflege später)
- j) Gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Zulässigkeit von Nebenangeboten:
Nebenangebote sind zugelassen
- k) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mailadresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können:
Anforderung der Vergabeunterlagen bei a)
Unterlagen können nach tel. Rücksprache mit Bernd Gartenmann 0209 37780330 eingesehen werden.
Ansprechpartnerin für Rückfragen Ursula Neubauer 0049 1715430256
E-Mail: mail@ursulaneubauer.de
- l) Gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrages, der für die Unterlagen zu entrichten ist: 20 €
Bürgerstiftung Leben in Hassel,
Kto Nr: 340 88 96 00
BLZ Geldinstitut: 422 600 01, Volksbank Ruhr-Mitte
IBAN: DE454226 0001 0340 8896 00
BIC Geldinstitut: GENODEM 1GBU, Volksbank Ruhr-Mitte
Verwendungszweck: 0114 Außenanlagen

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden:
- wenn auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde.
- gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-mail (unter Angabe der vollständigen Firmenadresse)

bei der in Abschnitt k) angegebenen Stelle angefordert wurden.
- das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, ggf. auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:
siehe a)
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch
- q) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:
12.03.2018 um 16.00 Uhr
Ort siehe a)
Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:
5% Vertragserfüllungsbürgschaft
3% Mängelansprüchebürgschaft
- t) Gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist dem Leistungsverzeichnis beigelegt.
- v) Zuschlagsfrist: 28.03.2018
- w) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:
Bezirksregierung Münster, Domplatz 1-3, 48143 Münster, Dezernat 34.

Gelsenkirchen, 05. Februar 2018

I. V. Harter

Sonstige Bekanntmachungen



Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung (GeKita)

Tagesordnung

für die 13. Sitzung des Betriebsausschusses Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung am 20. Februar 2018, 16.00 Uhr, Bewegungsraum, Städt. Tageseinrichtung für Kinder, Allensteiner Str. 23 a, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|---|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Vorstellung des sexualpädagogischen Konzeptes in den Tageseinrichtungen für Kinder | 14-20/5365 |
| 3 | Fachbezogener Bericht gemäß § 5 der Betriebssatzung der Stadt Gelsenkirchen für den Betrieb Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung - GeKita | 14-20/5369 |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen | |

B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 01. Februar 2018

I. V. Berg

GELSENKANAL

Tagesordnung

für die 12. Sitzung des Betriebsausschusses GELSENKANAL am 20. Februar 2018, 16.00 Uhr, 3. Etage, GELSENKANAL (rundes Gebäude), Willy-Brandt-Allee 26, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|--|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Vorschlag zur Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2017 von GELSENKANAL | 14-20/5325 |
| 3 | Bauprogramm GELSENKANAL / Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH 2018 | 14-20/5372 |
| 4 | Inanspruchnahme von Verkehrsflächen im 5. und 6. Bauabschnitt Sellmannsbach - mündlicher Bericht | |
| 5 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 5.1 | Mitteilungen | |
| 5.2 | Anfragen | |

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|---------------------------|--|
| 1 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 1.1 | Mitteilungen | |
| 1.2 | Anfragen | |

Gelsenkirchen, 07. Februar 2018

I. V. Harter

GELSENDIENSTE

Tagesordnung

für die 17. Sitzung des Betriebsausschusses GELSENDIENSTE am 21. Februar 2018, 16.00 Uhr, Konferenzraum im Betriebsgebäude GELSENDIENSTE, Wickingstraße 25a, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Anträge gemäß § 7 der Geschäftsordnung | |
| 3 | Maßnahmenplan auf der Grundlage der Friedhofsentwicklungsplanung | 14-20/5204 |
| 4 | Erneuerung des Bulmker/Burgers Parks
- Entwurfs- und Baubeschluss - | 14-20/5398 |
| 5 | Ausschreibungen und Vergaben | |
| 5.1 | Beschaffung eines Mengenkontingents für die Entsorgung von Restmüll bzw. Sperrmüll | 14-20/5340 |
| 5.2 | Beschaffung von fünf Abfallsammelfahrzeugen für die haushaltsnahe Abfallsammlung und einem Fahrzeug für den Containerdienst | 14-20/5352 |
| 5.3 | Beschaffung von zwei Friedhofsbaggern | 14-20/5342 |
| 5.4 | Beschaffung von zwei Leichtmüllverdichtern für die städtischen Friedhöfe | 14-20/5339 |
| 5.5 | Beschaffung von 5 Lkw für die Grünflächenpflege | 14-20/5351 |
| 5.6 | Beschaffung eines Forstschleppers | 14-20/5349 |
| 5.7 | Beschaffung von 12 Mehrzweck- und Kehrachtsammelfahrzeugen und 6 Lkw | 14-20/5361 |
| 5.8 | Beschaffung von zwei Hubsteigern | 14-20/5356 |
| 6 | Aussprache über den Quartalsbericht 4/2017 | |
| 7 | Mitteilungen und Anfragen | |

7.1	Mitteilungen	
7.1.1	Bestattungszahlen 2017	14-20/5370
7.1.2	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Wüllscheidt - Baumfällungen Kleingartenanlage Ternerdenstraße -	14-20/5292
7.1.3	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Brosch - Rückzahlung an Bestatter -	14-20/5291
7.1.4	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Brosch - Einsicht von Reinigungsplänen -	14-20/5262
7.1.5	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Ostermann - Wachsleichen -	14-20/5284
7.1.6	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Jansen - Straßenbaumpflanzung im Bereich Schmalhorststraße und Essener Straße -	14-20/5343
7.1.7	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Jansen - Erkrankte Bäume Industriestraße im Bereich von der Vereinsstraße bis zur Essener Straße -	14-20/5346
7.1.8	Anfrage des Stadtverordneten Herrn Jansen - Flächenberücksichtigung bei der Friedhofsentwicklungsplanung	14-20/5265
7.1.9	Anfrage der sachkundigen Bürgerin Frau Kosak-Izberovic - Personalstruktur -	14-20/5366
7.2	Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- 1 Mitteilungen und Anfragen
- 1.1 Mitteilungen
- 1.2 Anfragen

Gelsenkirchen, 09. Februar 2018

I. V. Dr. Schmitt

Personalnachrichten

IV

25jähriges Dienstjubiläum:

1. März 2018: Kerstin Wendler, Beschäftigte (Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung),

Ruhestand:

1. Februar 2018: Manfred Gratzkowski, Beschäftigter (Gelsensport),

1. März 2018: Wilfried Hilgert, Beamter (Referat Feuerwehr), Dietmar Kitowski, Beamter (Referat Hochbau und Liegenschaften)

Herausgegeben von der Stadt Gelsenkirchen - 70. Jahrgang.
Für die Herausgabe und Redaktion verantwortlich: Matthias Hapich,
Referat 2 - Rat und Verwaltung - Das Amtsblatt kann in Einzelfällen
kostenlos schriftlich beim Referat 2 - Rat und Verwaltung, Hans-Sachs-
Haus, 45875 Gelsenkirchen, angefordert werden. -

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter:
www.gelsenkirchen.de/Amtsblatt

Druck: gkd-el, Fax: 0209/169-8890, 45879 Gelsenkirchen.